

PRESSEMELDUNG

100.000 Euro Preisgeld beim „Ideenwettbewerb Klimaschutz“
Umweltdezernentin Rosemarie Heilig und das Energiereferat starten am 1.8.2019 die vierte Runde des erfolgreichen Wettbewerbs für den Klimaschutz



Frankfurt am Main, 30.07.2019. Insgesamt 100.000 Euro Preisgelder sowie einen Sonderpreis lobt Umweltdezernentin Rosemarie gemeinsam mit dem Energiereferat der Stadt Frankfurt am Main aus. Beim vierten „Ideenwettbewerb Klimaschutz“ werden wieder neue Geschäftsideen und technische Neuheiten gesucht, die nachweislich CO₂ in Frankfurt am Main einsparen können. „Bis zum Jahr 2050 will unsere Stadt komplett auf regenerative Energien umstellen. Jetzt sind kreative Köpfe gefragt, die ihre

Ideen in die Tat umsetzen wollen“, sagt Umweltdezernentin Rosemarie Heilig. In den letzten Jahren wurde beispielsweise gefördert:

- die Entwicklung einer Verleihplattform für Lastenräder,
- die vorrausschauende Steuerung von Blockheizkraftwerken,
- die Prototypentwicklung für den Pakettransport mit E-Lastenrädern in Kombination mit Einsatz einer Straßenbahn und
- die Erstellung einer Online-Plattform als wissenschaftsbasierte Klimametrik.

Kreative Köpfe für den Klimaschutz



Unter dem Motto „Kreative Köpfe für den Klimaschutz“ startet der Ideenwettbewerb am 1. August 2019. Der Fokus liegt insbesondere auf den drei Themenfeldern Energieversorgung, Gebäudesysteme und Mobilität. Wie bereits in den Vorjahren wird es einen Sonderpreis geben, der dieses Mal das Thema „Abwärmenutzung“ hat. Im „Masterplan 100 % Klimaschutz“ wird der Nutzung von Abwärme aus gewerblichen und industriellen Prozessen eine hohe Bedeutung beigemessen. Die Nutzung von „Restwärme“ substituiert die Erzeugung

von Wärme aus anderen Energieträgern und ist daher eine sehr gute Möglichkeit, CO₂ einzusparen.

TEAM 
FRANKFURT
KLIMASCHUTZ 2050

STADT  FRANKFURT AM MAIN
Energiereferat > Die kommunale Klimaschutzagentur

PRESSEMELDUNG

Hochkarätige Fachjury

Bis zum 12. September 2019 können sich Unternehmen, Start-ups, juristische Personen des privaten Rechts sowie Personengesellschaften beim Energiereferat bewerben. Die eingereichten Ideen werden von einer hochkarätigen Fachjury nach den folgenden sechs Kriterien beurteilt:

- Innovationscharakter
- CO₂-Einsparungen
- Wirtschaftlichkeit
- Umsetzbarkeit des Projektes bis zum 30.11.2020
- Übertragbarkeit und Multiplikator-Wirkung
- Verstetigung

Insgesamt wird eine Summe von 100.000 Euro ausgeschüttet, mit der mehrere Ideen mit jeweils bis zu 20.000 Euro gefördert werden. Die Gewinner erhalten die Preissumme bis Ende des Jahres und haben dann bis zum 30.11.2020 Zeit, ihre Ideen umzusetzen. Teilnahmebedingungen des „Ideenwettbewerbs Klimaschutz“ 2019 sowie die Bewerbungsunterlagen können unter ideenwettbewerb@stadt-frankfurt.de angefordert werden. Weitere Informationen auch unter www.klimaschutz-frankfurt.de/ideenwettbewerb.

Klimaschutz-Ziele der Stadt Frankfurt am Main

Der „Ideenwettbewerb Klimaschutz“ ist bereits seit fünf Jahren ein wichtiger Baustein im Gesamtkonzept der Stadt Frankfurt am Main, um die Klimaschutzziele 2050 zu erreichen. Bis 2050 will die Stadt den Energiebedarf um die Hälfte reduzieren. Die Deckung des Restenergiebedarfs soll 2050 zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien aus Frankfurt und der Region erfolgen. Gleichzeitig sollen die Treibhausgasemissionen gegenüber 1990 um mindestens 95 Prozent reduziert werden. Die Gewinner des „Ideenwettbewerb Klimaschutz“ werden automatisch für ein Jahr mit ihrem Projekt Mitglied im Team Frankfurt Klimaschutz 2050.

Weitere Informationen

Bewerbungsunterlagen anfordern unter: ideenwettbewerb@stadt-frankfurt.de oder 069-212-74513
Teilnahmebedingungen einsehen unter: www.klimaschutz-frankfurt.de/ideenwettbewerb

Über das Energiereferat der Stadt Frankfurt am Main

Das Energiereferat ist die kommunale Energie- und Klimaschutzagentur der Stadt Frankfurt am Main. Das Energiereferat bietet Frankfurter Haushalten, Unternehmen, Bauherren und Investoren unterschiedliche Beteiligungs- und Beratungsmöglichkeiten an. Weitere Informationen unter: www.energiereferat.stadt-frankfurt.de



PRESSEMELDUNG

Über das Team Frankfurt Klimaschutz 2050



Die Klimaschutzmarke „Team Frankfurt – Klimaschutz 2050“ steht als Dach über den bereits vorhandenen Projekten, Aktionen und Kampagnen, die das Energiereferat bereits seit vielen Jahren erfolgreich durchführt. Ziel der Wort-Bild-Marke ist es, die zahlreichen Angebote inhaltlich unter ein gemeinsames Dach zu stellen, damit nach innen und außen klar ist, dass die zahlreichen Einzelprojekte in ein gemeinsames Ziel einzahlen: den Klimaschutz in Frankfurt am Main. www.klimaschutz-frankfurt.de

Pressekontakt Energiereferat

Ulrike Wiedenfels Tel.: 069 / 212-73340

Andreas Steffen Tel.: 069 / 212-44568

presse.energiereferat@stadt-frankfurt.de

Stadt Frankfurt am Main
Energiereferat
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main

Fotos:



BU: Rosemarie Heilig, Dezernentin für Umwelt und Frauen
Fotografin: Sandra Mann



BU: Der „Ideenwettbewerb Klimaschutz“ startet am 1.8.2019.
Quelle: Energiereferat